

Kurzprotokoll Nr. 30 vom 4. November 2009

Vorsitz Gabi Badertscher, Grossratspräsidentin, Uttwil
Anwesend 121 Mitglieder
Ort Rathaus Weinfelden

- 1. Thurgauische Volksinitiative "Ja! Freie Schulwahl für alle"** (08/VI 3/115) (Gültigkeit und Eintreten, Detailberatung, Beschlussfassung). Die am 3. April 2009 mit 4'124 gültigen Unterschriften eingereichte Volksinitiative verlangt, § 71 der Verfassung dahingehend zu ergänzen, dass die Erziehungsberechtigten zwischen den einzelnen öffentlichen und privaten Schulen wählen können und der Unterricht an privaten Schulen in der Schweiz für Kantonseinwohner durch die staatlichen Schulträger entsprechend den Durchschnittskosten der staatlichen Schulen finanziert wird, sofern der Zugang ohne ethnische, religiöse und finanzielle Einschränkung gewährleistet ist. Die vorberatende Kommission empfiehlt mit 10:4 Stimmen, die Volksinitiative abzulehnen und ihr keinen Gegenvorschlag gegenüberzustellen. Der Rat stimmt der Gültigkeit der Initiative mit 115:0 Stimmen zu. Eintreten ist obligatorisch. In der Detailberatung wird der Ordnungsantrag, das Geschäft an die vorberatende Kommission zur Unterbreitung eines Gegenvorschlages zurückzuweisen, mit 100:11 Stimmen abgelehnt. Der Rat beschliesst mit 103:10 Stimmen, die Volksinitiative abzulehnen. Das Geschäft geht an den Regierungsrat zur Ausarbeitung der Abstimmungsbotschaft an das Volk.
- 2. Interpellation von Dr. Hansjörg Lang vom 19. November 2008 "Stärkung der Grundversorger"** (08/IN 18/63) (Beantwortung). Der Interpellant beantragt Diskussion, die mit grosser Mehrheit beschlossen wird.

Traktanden 3 bis 5 nicht behandelt.

Parlamentsdienste des Kantons Thurgau

Zur Veröffentlichung

- im Amtsblatt
- auf Internet <http://www.tg.ch/parlament>